Rücklauf der Meldebögen bitte an: kitzmeldung.oekoklim.wzw@tum.de / Fax: 08161 714753 /
TUM – Ökoklimatologie – Hans-Carl-von-Carlowitz-Platz 2 – 85354 Freising
Alternativ auch über das WilTiB (www.wildtierportal.bayern.de/wildtierrettungsstrategien).

Kitzrettung: Wildtierbeobachtung/Wildtierfund

1) Allgemeine Informationen

Datum: ☐ **Uhrzeit:** ☐ **PLZ:** ☐

Name des Meldenden: ☐

Fundort (Koordinaten): N: ☐☐.☐☐☐☐☐☐ **E:** ☐☐.☐☐☐☐☐☐

Genauigkeit der angegebenen Koordinaten:
☐ Umkreis bis 5m ☐ Umkreis bis 25m
☐ Umkreis bis 50m ☐ Umkreis bis 100m ☐ Umkreis > 100m

Wildtier gefunden: ☐ ja (weiter Punkt 2) ☐ nein (weiter Punkt 4)

2) Wildtierfund

Tierart: ☐ Rehkitz ☐ Igel ☐ Fuchs
☐ Feldhase ☐ Bodenbrütergelege ☐ sonstige Wildart

3) Rehkitze (andere Arten weiter Punkt 4)

Verhalten:
☐ zusammengerollt–regungslos
☐ zusammengerollt-wachsam (Kopf erhoben)
☐ ausgestreckt liegend–wachsam (Kopf erhoben)
☐ Flucht 1-5m
☐ Flucht > 5m

Lautäußerungen:
☐ Angstschrei häufig
☐ Angstschrei vereinzelt
☐ keine Lautäußerungen

Färbung:
☐ dunkelbraun – viele schwarze Haare – Flecken deutlich
☐ braun – kaum schwarze Haare – Flecken deutlich
☐ braun – Flecken undeutlich
☐ braun – keine/kaum Flecken

Sichtbarkeit Kitz für Finder: ☐ leicht sichtbar ☐ teilw. sichtbar ☐ verdeckt durch Vegetation

Belegfoto: ☐ ja (bitte an: kitzmeldung.oekoklim.wzw@tum.de + Fundort + Datum) ☐ nein

4) Vegetation/Maßnahmen

Höhe Vegetation (cm): von: ☐ cm bis: ☐ cm

☐ Wald **Feldfrucht:** ☐ Grünland ☐ Kleegras ☐ Luzernegras
☐ Luzerne ☐ Grünroggen(Biogas) ☐ Getreidemischanbau(Biogas)
☐ Leguminosen-Gräser-Gemenge ☐ Sonstiges / unbekannt

Blüte von:

Gew. Knäulgras:
☐ ja
☐ nein

Wiesenfuchs-schwanz:
☐ ja
☐ nein

Distanz zum nächsten Waldrand/Hecke: ☐ 0-50m ☐ 50-100m ☐ >100m

Bieten angrenzende Felder alternative Deckungsmöglichkeiten (>15cm)**?** ☐ ja ☐ nein

Umstände der Beobachtung (Mehrfachnennungen möglich)

Fund: ☐ zufällig
☐ in Zusammenhang mit der Mahd bei:

Wildtierrettungsmaßnahmen (1-2 Tage vorher):
☐ Keine Vergrämungsmaßnahme
☐ Scheuchen verwendet
☐ Fläche mit Hund abgelaufen
☐ Vorbeete angemäht
☐ Andere Maßnahmen: _____

Absuchen der Fläche direkt vor der Mahd:
☐ Personen
☐ Hund mit Hundeführer
☐ Drohnenteam
☐ Tragbarer/mobiler Wildretter
☐ Andere Methoden: _____

Verwendung eines akustischen Wildretters am Mähwerk während der Mahd: ☐ ja ☐ nein